GRAS * Gruppe Architektur & Stadtplanung

Unterer Kreuzweg 6, 01097 Dresden

Protokoll

Naumburg (Saale): Begleitung der Entwurfsplanung des 1. Preisträgers im Realisierungswettbewerb zur Umfeld-Neugestaltung des UNESCO-Weltkulturerbes Naumburger Dom

hier: Viertes Werkstattgespräch zur Umgestaltung des Domumfeldes

Ort, Zeit: Naumburg (Saale), Domplatz 3; 28.09.2023; 18:30 -21:00 Uhr

Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste Anhang

Begrüßung und Einführung durch Frau Seidel, Sachgebietsleiterin Stadtplanung:

Frau Andrea Seidel begrüßt alle Teilnehmenden. Sie verliest ein Grußwort von Oberbürgermeister Armin Müller, der leider kurzfristig verhindert ist.

Herr Kalke (Vereinigte Domstifter) gibt eine Übersicht zum Baugeschehen um den Domplatz:

Herr Kalke stellt die abgeschlossenen, laufenden sowie geplanten Baumaßnahmen der Vereinigten Domstifter rund um den Domplatz vor. Die Fertigstellung der Baumaßnahme Domplatz 1a (Welterbeinformationszentrum) ist für 2026 geplant.

Herr Schönefeld (SVU) erläutert den aktuellen Stand des Verkehrskonzeptes:

Herr Schönefeld (SVU) erläutert insbesondere die Neuerungen seit der letzten Werkstatt, d.h. den geplanten Zweirichtungsverkehr im Neuen Steinweg, die Bemessung der Fahrbahnbreite von 4,1 m im verkehrsberuhigten Bereich, die Parkraumkonzeption für das erweiterte Domumfeld sowie die beabsichtigte neue Zufahrtsmöglichkeit für Domplatz 21 von der Freyburger Straße aus.

Herr Krüger und Frau Berkmann (beide UKL) erläutern die Entwurfsplanung:

Herr Krüger (UKL) geht bei den Erläuterungen insbesondere auf die erfolgten Anpassungen des Wettbewerbsentwurfes ein: Positionen und Anzahl der Bänke, Formgebung der Grüninsel um die Friedenslinde, die Vergrößerung der Rasenspiegel, die Reduzierung der Formensprache am Brunnen vor dem Westchor sowie die Gestaltung rund um den Westchor mit Zaun- und Wegeführung. Frau Berkmann (UKL) stellt die technischen Belange in ihrer Überlagerung mit dem Entwurf dar und geht auf gestalterische Details ein: Standorte Fahrradstellplätze, Regenwassermanagement, Verlegemuster Pflaster und Materialwahl, Umgang mit Bestandsmaterial, Beleuchtungskonzept.

Diskussionsergebnisse an den Plantafeln und im Plenum:

Im Anschluss stellen sich die Planer den Fragen und Anmerkungen, die direkt an den Plänen diskutiert und vermerkt werden (siehe Fotos). Die Hinweise werden im Plenum vorgetragen und mit Punkten markiert, die in die finale Überarbeitung aufzunehmen bzw. noch zu prüfen sind.

Positiv hervorgehoben wurden (grüne Karten)

- die Absicht seitens der Stadtverwaltung, für die Grundstücke Domplatz20 und 21 eine MIV-Erschließung von Süden mittels Verbreiterung der bestehenden Rampe anzubieten (Vereinigte Domstifter sowie Besitzer Domplatz 21)

- Senkpoller zur Abgrenzung für den MIV auf dem Domplatz Ost
- das vorgestellte umfangreiche Angebot an Sitzplätzen auf dem Domplatz; Es wird angeregt, bis zur Umsetzung temporäres Sitzmobiliar anzubieten.
- Das im Entwurf vorgeschlagene Flächenangebot für Außengastronomie; es wird als ausreichend eingeschätzt und auch hinsichtlich der Lage positiv bewertet.

Nicht in die weitere Bearbeitung aufgenommen wird:

- Keine Übernahme der Bestandslaterne auf der Grüninsel vor dem Domeingang

Prüfhinweise für die abschließende Bearbeitung:

- Erhalt der ehemaligen PKW-Stellplätze (2 Stück) in Gassen
- Wegeführung vom Domausgang (Domplatz 14) zum Bus der Bustouristen (Verkehrskonzept)
- Dimensionierung der Zisternen für Regenwasser
- Positionierung der Bänke innerhalb der Domlindenallee; Berücksichtigung der Wegeführung für den Trauerzug Richtung Dompredigergasse / Domfriedhof
- Oberflächenbehandlung des Verlegematerials (Ausführungsplanung)
- Optimierung der Wegeführung am Zaun zwischen Dom und Domplatz 14 sowie Überarbeitung der Lage und Länge der Pergola

Arbeitsaufträge für die Fertigstellung der Entwurfsplanung:

Die Fertigstellung einer konsensualen Entwurfsplanung ist bis Mitte Oktober zwingend erforderlich (Gründe sind Vorliegen der Kostenschätzung für die Haushaltsplanung sowie zwingend einzuhaltende Sitzungsfolgen des Gemeinderates). Fr. Seidel (Stadtverwaltung), Herr Krüger (Planungsbüro UKL), Hr. Dr. Kunde (Vereinigte Domstifter) und Hr. Dr. Bettauer (Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie) haben sich deshalb auf eine zeitnahe Abstimmung verständigt. Wunsch aller Teilnehmenden ist es, eine Lösung für eine direkte und barrierearme Wegeführung zwischen Domausgang und Domplatz 14 zu finden, die Zaunführung möglichst entsprechend des Wettbewerbs-entwurfs zu begradigen und die Gestaltung der Pergola gestalterisch abzurunden. Ziel ist es, einen konsensualen Entwurf in die Beschlussvorlage des Gemeinderates am 6.12.2023 einzubringen.

Darüber hinaus werden die o.g. Hinweise zur Aufnahme in den Entwurf geprüft.

Für eine genaue Plangrundlage wird eine Nachvermessung des Bereiches Garten Domplatz 14 und Übergänge zum Westchor mit Höhen kurzfristig seitens der Stadtverwaltung beauftragt.

Ausblick durch Frau Wolter (GRAS):

Frau Wolter (GRAS) gibt abschließend einen Ausblick auf den weiteren Prozess und den Inhalt des fertigzustellenden Masterplans.

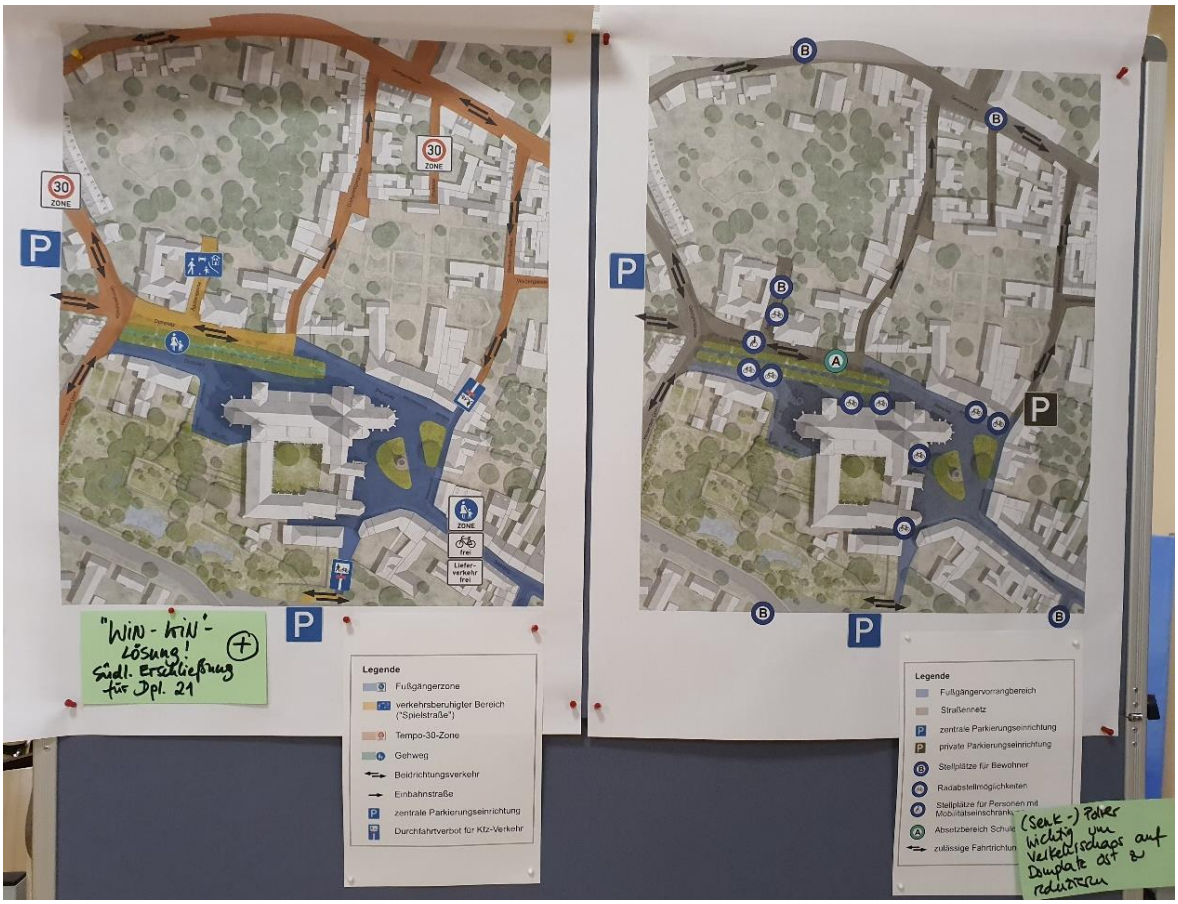
Verabschiedung durch Frau Seidel:

Frau Seidel zeigt mögliche Handlungsoptionen für die Umsetzung bis 2028 auf. Sie dankt allen Beteiligten für ihre Diskussionsbereitschaft und Engagement und verabschiedet die Anwesenden.

Gez. GRAS, 29.09.2023, geprüft durch Stadtverwaltung, S. Walther

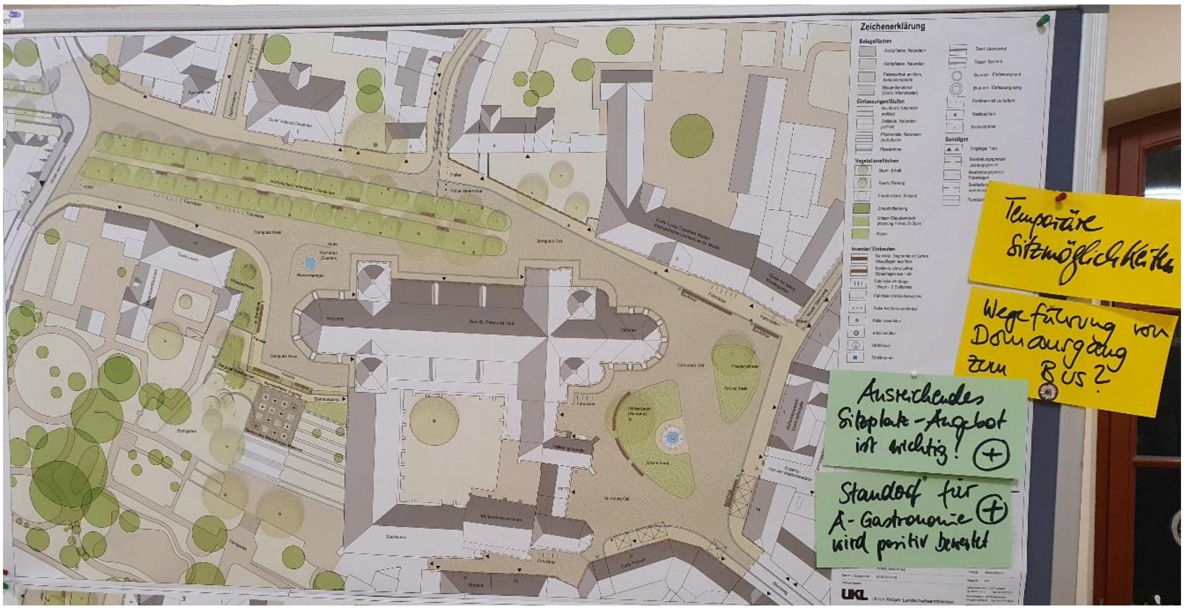
Anlagen: Diskussionsergebnisse sowie Fotos, Präsentation, Teilnehmerliste, Fragebogen

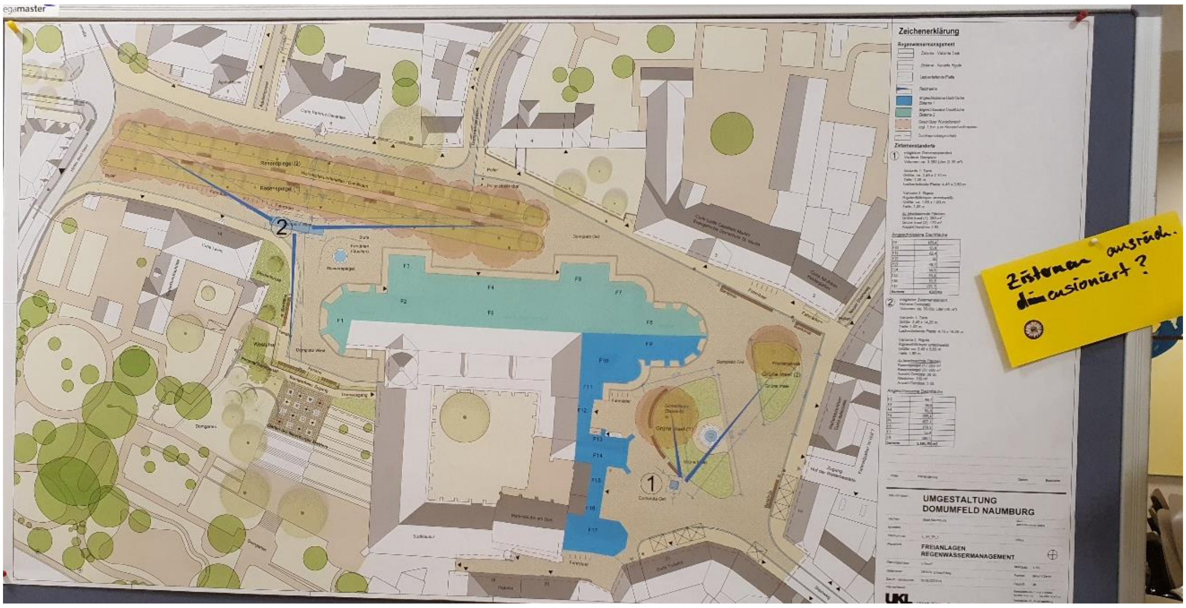
Anlagen:

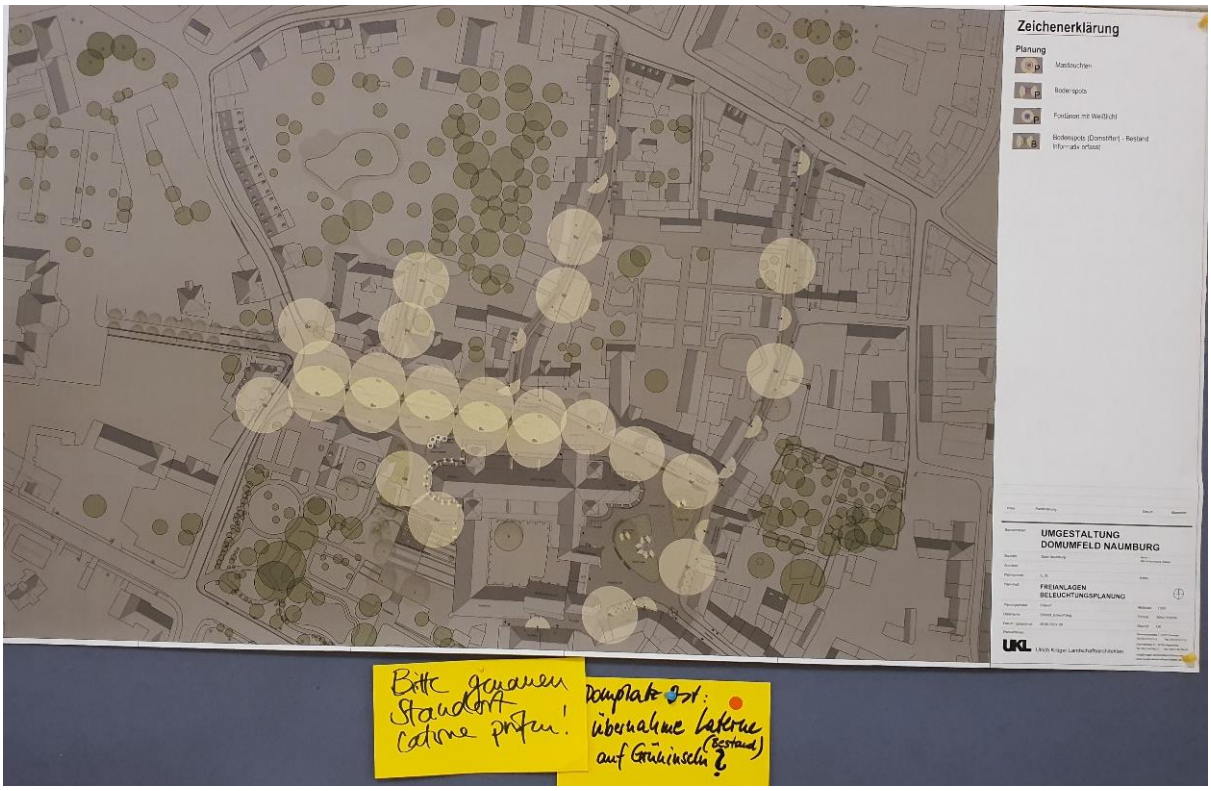

"WIN - WIN" - Lösung! Südl. Erschließung für Dpl. 21
Legende
Fußgängerzone
verkehrsberuhigter Bereich ("Spielstraße")
Tempo-30-Zone
Gehweg
Beidrichtungsverkehr
Einbahnstraße
zentrale Parkierungseinrichtung
Durchfahrtverbot für Kfz-Verkehr
Legende
Fußgängervorrangbereich
Straßennetz
zentrale Parkierungseinrichtung
private Parkierungseinrichtung
Stellplätze für Bewohner
Radabstellmöglichkeiten
Absetzbereich Schule
(Sehr wichtig um Verkehrschaos auf Dompl. zu reduzieren

Aegidiengasse
Dompredigergasse
ehemalige PKW-Stellplätze (2 Stck) Erhalt prüfen
Neuer Steinweg
UMGESTALTUNG DOMUMFELD NAUMBURG
VORABZUG 07.09.

Durchgang Trauerzug ~~durch~~ quert Domlindenallee?
Zisternen dimension
glatte Oberfläche der Steine? → Problem im Winter bei Nässe
Wegeführung zwischen Dom und Domplatz 14 noch nicht optimal
Anfang / Ende Pergola? (bis an Wand)
Wasserspiele Spielplatz
Zeichenerklärung
Fahrradparker notwendig? - vor Schule -
Musik-Instrument im Boden
? glatte Oberfläche ↳ erhöhte Glättegefahr?
Fahrräder von dem / vor / ggü Domplatz 14
UKL Ulrich Krüger Landschaftsarchitekten


Zeichenerklärung
Temporäre Sitzmöglichkeiten
Wegeführung von Domausgang zum Bus?
Ausreichendes Sitzplatz-Angebot ist wichtig! +
Standort für A-Gastronomie wird positiv bewertet +
UKL Ulrich Krüger Landschaftsarchitekten


Zeichenerklärung
Zisternen ausreich. dimensioniert?
UMGESTALTUNG DOMUMFELD NAUMBURG
FREIANLAGEN REGENWASSERMANAGEMENT


Zeichenerklärung
Planung
UMGESTALTUNG
DOMUMFELD NAUMBURG
FREIANLAGEN
BELEUCHTUNGSPLANUNG
Bitte genauen Standort Leitung prüfen!
Domplatz Ost:
übernahme Leitung auf Grünfläche? (Bestand)